

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.1 + 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/050/ XII	
Sitzung am	: 20.01.2022	
Sitzungsort	: Digitale Sitzung - Übertragung für Einwohner*innen zu verfolgen im Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:20

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Sabrina Langmann

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 20.01.2022

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

de Vrée, Susan

Frahm, Felix

Glagau, Julia

Holle, Peter

Jürs, Lasse

Mährlein, Tobias

Mond, Christiane

Muckelberg, Marc-Christopher

Müller-Schönemann, Petra

Nötzel, Wolfgang

Pranzas, Norbert, Dr.

Segatz, Gerd

Welk, Joachim

bis 19:49 Uhr

vertritt Herrn Thedens

ab 18:17 Uhr

vertritt Hr. Berbig

Verwaltung

Blaudszun, Jan

Bothe, Andreas

Hoerauf, René

Langmann, Sabrina

Magazowski, Christoph, Dr.

Müller, Tamme

Rimka, Christine

Vogt, Kirsten

Zacher, Kerstin

FB 601

FB 602

AL 62

FB 601 - Protokollführung

Erster Stadtrat

FB 602

AL 60

RPA

FBL 602

sonstige

Jähn, Hans-Erich

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Berbig, Miro

Pender, Patrick

Thedens, Thomas

wird vertreten von Herrn Dr. Pranzas

wird vertreten von Frau Glagau

Sonstige Teilnehmende

Herr Maier und Herr Saßmannshausen von maierLANDSCHAFTSARCHITEKTUR

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 20.01.2022

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.11.2021

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zu Meyers Mühle

TOP 5.2 :

Einwohnerfrage zu überdachten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am U-Bahnhof Richtweg

TOP 5.3 :

Einwohneranfrage zur Beschilderung an der KiTa Glockenheide und an Schulen "Am Exerzierplatz"

TOP 5.4 :

Einwohnerfrage zur Ampel-Grünphase für Fußgänger an der Kreuzung Kielort/Segeberger Chaussee

TOP 6 : A 21/0608

Antrag der WiN-Fraktion zum Perspektivplan

TOP 7 : B 21/0521

Teilstellenplan des Amtes 62 - Amt für Bauordnung und Vermessung

TOP 8 : B 21/0436/1

Haushaltsplan 2022/2023 Amt 60

TOP 9 : B 21/0424
Haushaltsplan 2022/2023 Amt 62

TOP 10 : B 21/0651
Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/ Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee; hier: Aufstellungsbeschluss

TOP 11 :
Besprechungspunkt Jugendsportpark NoMi, Sachstand Masterplanerstellung

TOP 12 : B 21/0575
Bebauungsplan Nr. 335 Norderstedt "Südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop"; Gebiet: südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop; hier: a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen und b) Satzungsbeschluss

TOP 13 :
Besprechungspunkt Moore

TOP 14 : B 21/0633
Vergabe eines Straßennamens im Bebauungsplan Nr. 341; hier: Kösliner Ring

TOP 15 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 15.1 :
Einwohneranfrage zur Beleuchtung im Moorbekpark

TOP 16 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 16.1 : M 21/0640
Beantwortung einer Einwohnerfrage zur Begrünung von Flachdächern

TOP 16.2 : M 22/0020
Bericht zum Umbau der Kreuzung Ochsenzoller Str., Achternfelde, Tannenhofstraße zu einem Kreisverkehr

TOP 16.3 :
Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Fußgängerüberquerung Aldi Ochsenzoller Straße

TOP 16.4 :
Bericht zum Sachstand U-Bahnverlängerung

TOP 16.5 :
Bericht zur Beitragsbemessung

TOP 16.6 :
Anfrage der CDU Fraktion zur Fußgängerüberquerung Horst-Embacher-Alle/Buschweg

TOP 16.7 :
Bericht zur Baumschenkungsaktion

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 20.01.2022

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

Herr Nötzel nimmt ab 18:17 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind keine Tagesordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen.

Herr Dr. Magazowski zieht den Tagesordnungspunkt 8 Haushaltsplan 2022/2023 Amt 60 und den Tagesordnungspunkt 9 Haushaltsplan 2022/2023 Amt 62 zurück.

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung: einstimmig

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 25.11.2021 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.11.2021

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden folgende Fragen von EinwohnerInnen gestellt:

TOP 5.1:

Einwohnerfrage zu Meyers Mühle

Joachim Braun, Am Hange 83, 22846 Norderstedt

Herr Braun ist mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Braun gibt seine Anfrage zu Meyers Mühle schriftlich zu Protokoll (Anlage 1). Der Ausschussvorsitzende verliest die Anfrage. Herr Dr. Magazowski beantwortet die erste Frage direkt und die zweite Frage wird schriftlich beantwortet.

TOP 5.2:

Einwohnerfrage zu überdachten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am U-Bahnhof Richtweg

Nicolai Panke, Im Grunde 7, 22846 Norderstedt

Herr Panke ist mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden. Der Ausschussvorsitzende verliest die Anfrage.

„Sehr geehrte Damen und Herren,

zum TOP 5 (Einwohnerfragestunde) der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.01.2022 um 18h15 möchte ich gern die folgende Frage stellen:

Ist dem Ausschuss bewusst, dass die überdachten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am U-Bahnhof Richtweg nicht ausreichen, um den Bedarf zu decken, und gedenkt die Stadt weitere überdachte Abstellmöglichkeiten zu schaffen?

Zur Situation: An der Haltestelle gibt es auf jeder Seite des Bahnsteigs (Ostseite, Eingang Langer Kamp und Westseite, Eingang Richtweg/Buschweg)

10 überdachte Bügel, an denen Fahrräder angeschlossen werden können. Es finden also maximal 20 Fahrräder pro Seite der Station Platz an überdachten Bügeln, wobei die Bügel recht eng zueinander stehen.

Desweiteren gibt es je 4 nicht überdachte Bügel an beiden Seiten und an der Westseite weitere ca. 13 Bügel, die weder überdacht noch am Boden verankert sind.

Die überdachten Bügel sind häufig alle belegt. Selbst jetzt im Januar während der Corona-Pandemie (Homeoffice) sind die Bügel oft alle besetzt.

Die nicht überdachten Bügel sind gerade bei schlechtem Wetter keine gute Alternative. Die zusätzlichen, nicht am Boden verankerten Bügel werden häufig hin- und hergeschoben. Dabei kippen die abgestellten Fahrräder um. Deshalb werden diese Bügel von den Fahrradfahrenden gemieden.

Um das Pendeln zum Bahnhof und die Weiterfahrt mit der U-Bahn attraktiver zu machen, sollten ausreichend überdachte Abstellplätze bereitstehen. Der Radverkehr dürfte in Zukunft zunehmen, auch die Hochbahn und der HVV bauen ihre Angebote stetig aus. Die Stadt sollte dem Rechnung tragen und weitere überdachte Abstellmöglichkeiten auf beiden Bahnhofsseiten zur Verfügung stellen. Die nicht überdachten Abstellflächen sind weniger attraktiv.

Der Anreiz, aufs Rad umzusteigen, ist bei überdachten Abstellplätzen weitaus größer.“

Die Verwaltung beantwortet die Anfrage schriftlich.

TOP 5.3:

Einwohneranfrage zur Beschilderung an der KiTa Glockenheide und an Schulen "Am Exerzierplatz"

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp ist mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Hopp gibt seine Anfrage zur Beschilderung an der KiTa Glocken schriftlich zu Protokoll (Anlage 2). Der Ausschussvorsitzende verliest die Anfrage. Die Verwaltung antwortet schriftlich.

TOP 5.4:

Einwohnerfrage zur Ampel-Grünphase für Fußgänger an der Kreuzung Kielort/Segeberger Chaussee

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp ist mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Hopp gibt seine Anfrage zur Ampel-Grünphase für Fußgänger an der Kreuzung Kielort/Segeberger Chaussee schriftlich zu Protokoll (Anlage 3). Der Ausschussvorsitzende verliest die Anfrage. Die Verwaltung antwortet schriftlich.

TOP 6: A 21/0608

Antrag der WiN-Fraktion zum Perspektivplan

Herr Welk stellt den Antrag der WiN-Fraktion zum Perspektivplan vor.

Herr Dr. Magazowski weist daraufhin, dass sofern der Antrag beschlossen wird, einige Fragen noch geklärt bzw. präzisiert werden müssen.

Der Ausschuss diskutiert. Herr Welk zieht den Antrag zurück.

TOP 7: B 21/0521

Teilstellenplan des Amtes 62 - Amt für Bauordnung und Vermessung

Herr Steinhau-Kühl liest den gemeinsamen Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Teilstellenplan des Amtes 62 vor.

„Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beschließt drei weitere Stellen für den Teilstellenplan des Amtes 62. Die Aufgabe soll im Bereich der Bauaufsicht eine baubegleitende und beratende Funktion sein, um sicher zu stellen, dass die Festsetzungen in den Bebauungsplänen eingehalten werden.

*Bei den Stellen handelt es sich um zwei Baukontrolleur*innen (EG 9A TVÖD) und eine*n Verwaltungsmitarbeiter*in (EG 10 TVÖD / A11).“*

Dieser Änderungsantrag wurde bereits am 18.11.2021 unter TOP 6 zu Protokoll gegeben.

Abstimmung über den Änderungsantrag

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	-	3	2	2	-	1	-	-
Nein:	3	-	-	-	1	-	-	1
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-	1	-

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: Ja-Stimmen 8, Nein-Stimmen 5, Stimmenenthaltungen 1, somit mehrheitlich beschlossen.

Beschluss:

Der Teilstellenplan des Amtes 62 – Amt für Bauordnung und Vermessung – wird auf dem Stand des 2. Nachtrages 2021 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beschließt drei weitere Stellen für den Teilstellenplan des Amtes 62. Die Aufgabe soll im Bereich der Bauaufsicht eine baubegleitende und beratende Funktion sein, um sicher zu stellen, dass die Festsetzungen in den Bebauungsplänen eingehalten werden.

*Bei den Stellen handelt es sich um zwei Baukontrolleur*innen (EG 9A TVÖD) und eine*n Verwaltungsmitarbeiter*in (EG 10 TVÖD / A11).*

Abstimmung über den geänderten Beschluss

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	-	3	2	2	-	1	-	-
Nein:	3	-	-	-	1	-	-	1
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-	1	-

Abstimmungsergebnis zum geänderten Beschluss: Ja-Stimmen 8, Nein-Stimmen 5, Stimmenenthaltungen 1, somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 8: B 21/0436/1
Haushaltsplan 2022/2023 Amt 60

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen (siehe TOP 2).

TOP 9: B 21/0424
Haushaltsplan 2022/2023 Amt 62

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen (siehe TOP 2).

TOP 10: B 21/0651
Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/ Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee; hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Blaudszun stellt den Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt „ Eckbebauung Ohechaussee /Ochsenzoller Straße) anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Blaudszun und Frau Rimka beantwortet.

Herr Muckelberg stellt den Änderungsantrag, dass den Planungszielen folgende Ziele hinzugefügt werden:

- Erhaltung des Baumbestandes entlang der Straßen
- Schaffung von Baumbestand entlang der Straßen

Der Vorsitzende verliest die Protokollnotiz der WiN-Fraktion (Anlage 5).

Abstimmung über den Änderungsantrag

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	-	1	1	-	-
Nein:	-	-	--	-	-	-	1	-
Enthaltung:	-	-	-	2	-	-	-	1

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: Ja-Stimmen 10, Nein-Stimmen 1, Stimmenenthaltungen 3, somit mehrheitlich beschlossen.

Beschluss:

Gemäß §§ 2 ff. BauGB wird die Aufstellung des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/ Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 29.12.2021 festgesetzt (vgl. verkleinerter Fassung in Anlage 2 zur Vorlage B 21/0651). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Umwandlung einer gewerblich genutzten Fläche in Wohnbau- und Mischgebietsflächen
- Schaffung von 50 % öffentlich gefördertem Wohnraum
- Sicherung von öffentlichen Verkehrsflächen entlang der Ohechaussee
- *Erhaltung des Baumbestandes entlang der Straßen*
- *Schaffung von Baumbestand entlang der Straßen*

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Abstimmung über den geänderten Beschluss:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	-	1	1	-	-
Nein:	-	-	-	2	-	-	1	1
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15 davon anwesend 14.; Ja-Stimmen:10; Nein-Stimmen:4; Stimmenenthaltung:0, somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 11:

Besprechungspunkt Jugendsportpark NoMi, Sachstand Masterplanerstellung

Frau Rimka und Herr Saßmannshausen von maierARCHITEKTUR stellen den Sachstand zur Masterplanerstellung Jugendsportpark NoMi anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation geht als Anlage 6 zu Protokoll.

Frau Rimka beantwortet die Fragen des Ausschusses.

TOP 12: B 21/0575

Bebauungsplan Nr. 335 Norderstedt "Südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop"; Gebiet: südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop; hier: a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen und b) Satzungsbeschluss

Beschluss:

a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 3 zur Vorlage 21/0575) werden

berücksichtigt

.....

teilweise berücksichtigt

8

nicht berücksichtigt

...

zur Kenntnis genommen

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage 3 dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen Privater im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB und der eingeschränkten Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 1 BauGB.

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen Privater (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 5 zur Vorlage 21/0575) werden

berücksichtigt

1

teilweise berücksichtigt

.....

nicht berücksichtigt

.....

zur Kenntnis genommen

.....

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen Privater wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage 5 dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Satzungsbeschluss

Auf Grund des § 10 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung von Schleswig-Holstein wird der Bebauungsplan Nr. 335 Norderstedt "südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop", Gebiet: südlich Friedrich-Ebert-Straße / östlich Kornhoop bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung – (Anlage 6 zur Vorlage 21/0575) und dem Teil B - Text – (Anlage 7 zur Vorlage 21/0575) in der zuletzt geänderten Fassung vom 27.12.2021, als Satzung beschlossen.

Die Begründung in der Fassung vom 27.12.2021 (Anlage 8 zur Vorlage 21/0575) wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.norderstedt.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmung:

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	-	1
Nein:	-	-	-	-	-	-	1	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15 davon anwesend 14.; Ja-Stimmen:13; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0, somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 13:

Besprechungspunkt Moore

Herr Dr. Magazowski leitet in das Thema Moore ein. Herr Müller stellt die Moore in Norderstedt anhand einer Präsentation (Anlage 7) vor und nimmt Bezug auf die geplante Kennzahl zur Renaturierung von Mooren.

Die Fragen des Ausschusses werden von Frau Zacher, Herrn Müller und Frau Rimka beantwortet.

Herr Frahm nimmt bis 19:49 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 14: B 21/0633**Vergabe eines Straßennamens im Bebauungsplan Nr. 341; hier: Kösliner Ring**

Die Verwaltung nimmt die Anregungen der Fraktion BÜNDIS 90/DIE GRÜNE und der FDP-Fraktion zum Straßennamen mit und wird den Beschluss in einer der nächsten Sitzungen erneut auf die Tagesordnung bringen.

TOP 15:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden folgende Fragen von EinwohnerInnen gestellt:

TOP 15.1:**Einwohneranfrage zur Beleuchtung im Moorbekpark**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp ist mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Hopp erkundigt sich nach seiner Einwohnerfrage zur Beleuchtung im Moorbekpark. Er fragt, ob der Weg im Moorbekpark während der Bauarbeiten beleuchtet werden könne.

Die Verwaltung antwortet schriftlich.

TOP 16:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 16.1: M 21/0640****Beantwortung einer Einwohnerfrage zur Begrünung von Flachdächern****Sachverhalt:**

Im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr wurde im Rahmen der Einwohnerfragestunde angefragt, warum die Stadt Norderstedt Möglichkeiten zur Festsetzung von Dachbegrünungen in Bebauungsplänen nicht nutzt.

Antwort der Verwaltung:

Die Anregung zum Erhalt der Qualität des Wohnumfeldes auch die Möglichkeiten von Dachbegrünungen zu nutzen, wird von der Stadt Norderstedt bereits seit vielen Jahrzehnten positiv gesehen und umgesetzt. Es handelt sich hierbei in der Regel um Festsetzungen in Bebauungsplänen zur extensiven Begrünung von Garagen, Carports und Nebenanlagen. Diese werden im Rahmen der Eingriffs-/ Ausgleichsbilanzierung nicht berücksichtigt, wirken sich also auch nicht reduzierend auf die Summe der erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen aus. Die positiven Effekte auf das Lokalklima und die biologische Vielfalt werden aber von der Stadt angestrebt.

Länger zurückliegende Beispiele für diese Dachbegrünungen befinden sich in Norderstedt-Mitte, jüngere Bebauungspläne mit entsprechenden Festsetzungen sind Bebauungsplan 282 „Kreuzweg“ (2016) oder Bebauungsplan 317 „Glashütter Damm Ost“ (2019). In ebenfalls neuen Bebauungsplänen wie dem B 297 „Westlich Moorbekstraße“ (2016) oder dem B 291 „Wohnen am Moorbekpark“ (2018), in denen Stellplätze für geplante Mehrfamilienhäuser in Tiefgaragen unterzubringen sind, hat die Stadt Festsetzungen zur Intensiven Begrünung der Tiefgaragen (mind. 50 cm Überdeckung) beschlossen. Auch in den aktuellen Bebauungsplänen Nr. 338 (Glojenbarg) und 341 (Kösliner Weg) sind Festsetzungen zu Dachbegrünungen zu finden.

Insofern wird der Anregung bereits vielerorts entsprochen.

TOP 16.2: M 22/0020**Bericht zum Umbau der Kreuzung Ochsenzoller Str., Achternfelde, Tannenhofstraße zu einem Kreisverkehr**

Die Baumaßnahme befindet sich im Zeitplan. Der Weitere Ablauf stellt sich wie folgt dar:

Für die Herstellung der nördlichen Fahrbahn, der restlichen Mittelinsel sowie der Geh- und Radwege wird ab dem 24. Januar der Verkehr umgeschwenkt und eine Einbahnstraßenregelung von der Ochsenzoller Straße Süd Richtung Ochsenzoller Straße Ost (Herold Center) eingerichtet. Die Vollsperrung der Tannenhofstraße muss, wie geplant, weiterhin bestehen bleiben. Zudem wird dann die Einmündung Achternfelde voll gesperrt. Diese 2. Bauphase wird voraussichtlich 8 Wochen in Anspruch nehmen.

In dieser Zeit wird zudem durch die Stadtwerke die Fernwärmeleitung aus dem Birkenweg in Richtung Achternfelde/Friedrich-Ebert-Straße aus dem Baufeld herausgelegt um diese im Anschluss bis zur Friedrich-Ebert-Straße weiter zu verlängern.

Der Fuß- und Radverkehr wird wie bisher um das Baufeld herumgeführt.

Im Anschluss an diese Bauphase wird noch eine ca. 3-wöchige Vollsperrung erforderlich, um den letzten Teil der Ochsenzoller Straße herzustellen und eine Wasserleitung über die Ochsenzoller Straße zu verlegen sowie die Asphaltdecke einzubauen und die Fahrbahnmarkierungen aufzubringen.

Weiterhin wurden durch den Fachbereich Natur- und Landschaft die geforderten Ersatzbaumpflanzungen in Auftrag gegeben und werden Anfang des Jahres gepflanzt.

TOP 16.3:**Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Fußgängerüberquerung Aldi Ochsenzoller Straße**

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung einer Einwohnerfrage zur Fußgängerüberquerung Aldi Ochsenzoller Straße schriftlich zu Protokoll (Anlage 8).

TOP 16.4:**Bericht zum Sachstand U-Bahnverlängerung**

Herr Dr. Magazowski berichtet den Sachstand zur U-Bahnverlängerung.

TOP 16.5:**Bericht zur Beitragsbemessung**

Herr Dr. Magazowski berichtet von einem Schreiben der IGS Sharpemoor zur Beitragsbemessung. Hierzu wird zeitnah eine Mitteilungsvorlage folgen.

TOP 16.6:**Anfrage der CDU Fraktion zur Fußgängerüberquerung Horst-Embacher-Alle/Buschweg**

Herr Holle stellt für die CDU-Fraktion die folgende Anfrage:

Aufgrund einer Anwohnerfrage aus der Horst-Embacher-Alle bittet die CDU-Fraktion um Überprüfung der Fußgängerquerung in Höhe des Buschweges. Diese sei besonders für Kinder schwer einsehbar, da sie in einer Senke liegt.

TOP 16.7:
Bericht zur Baumschenkungsaktion

Herr Dr. Magazowski berichtet, dass die Baumschenkungsaktion gestartet ist.

Der Vorsitzende beendet um 20:20 Uhr die Sitzung.